



Girl Gang



Das sagt die FBW-Jugend Filmjury:

Im aktuellen Dokumentarfilm GIRL GANG begleitet Susanne Regina Meures die selbstbewusste Teen-Influencerin Leonie und ihre Eltern Andy und Sani mehrere Jahre mit der Kamera. Wir beobachten sie zu Beginn ihrer aufstrebenden Karriere von den ersten Marketing Gesprächen bis zur Vermarktung durch ihre Eltern. Wir bekommen einen Einblick hinter die Social-Media-Fassade und die Sucht nach Ruhm, Zahlen und Geld. Der Druck ist spürbar, der dadurch in Leonies Familie entsteht.

Leonie gegenüber steht ihr größter Fan Melanie, ein einsames Mädchen, das bis zu 17 Stunden pro Tag online ist und eine Fanpage für Leonie eingerichtet hat und pflegt. Melanie glaubt, dass Leonie das perfekte Leben lebt. Sie himmelt Leonie an und denkt, sie seien befreundet. Durch Melanie wird eine Person gezeigt, in die wir uns hineinversetzen können, weil einige von uns auch so eine „Phase von Besessenheit“ kennen. Im Gegensatz zu Leonie, die zwar sympathisch und ehrgeizig ist, deren Beweggründe wir aber nicht nachvollziehen können, da keiner von uns ein solches Leben in der Öffentlichkeit führen möchte.

Wie sich die Posts im Stil immer zu wiederholen scheinen, gibt es auch viele Wiederholungen im Film: Termine, Diskussionen, Gängeleien, Termine, Verpflichtungen, Zwang,... Dadurch wirkt das Erzählte monoton. Gleichzeitig wird sichtbar, wie viel Zeit Leonie braucht, um etwas zu posten: ob nur etwas Alltägliches, Kleidung oder Werbung für Produkte. Leonie überarbeitet Fotos, filmt bis es ihren Ansprüchen genügt, schneidet bis lang in die Nacht hinein. Darin ist sie ein Profi.

Der Dokumentarfilm entzaubert das Leben einer Influencerin. Es scheint oberflächlich perfekt zu sein, aber es ist nicht nur cool, sondern bedeutet harte Arbeit, viele Entbehrungen, Aufmerksamkeit und Hass. Deswegen empfehlen wir diesen Film für die Schule ab der 5. Klasse, also ab 10 oder 11 Jahren, damit sie einen vernünftigen und kritischen Umgang mit Social-Media erlernen.

Vollständige Texte: www.jugend-filmjury.com

monoton



klischeehaft



entzaubernd



informativ



aktuell



Schweiz 2022

Regie
Mitwirkende

Susanne Regina Meures
Leonie,
Andi, Sani,
Melanie
u.a.

FSK
JfJ
Laufzeit

6
Ab 10 Jahren
98 min

Trailer



 @fbw_jugendfilmjury

 www.jugend-filmjury.com